

Die Literatur über Bayerns floristische, pflanzengeographische und phänologische Verhältnisse.¹⁾

Von Dr. Hermann Pöeverlein.

I. Phanerogamen, Gefäßkryptogamen und Pflanzengeographie.

L. Nachtrag zur Literatur des Jahres 1908.

- Bertsch, K., „Württembergische Veilchen aus der Sektion *Nomimium* Ging.“ (Jahresh. Ver. für vaterl. Naturkunde in Württemberg. LXIV. 1 ff.)
(Erwähnt bei *Viola collina* und *V. rupestris* vergleichsweise auch bayerische Vorkommnisse.)
- Dingler, H., „Neuere Beobachtungen in der Gattung *Rosa*.“ (Ber. über die fünfte Zusammenkunft der freien Vereinigung der systematischen Botaniker und Pflanzengeographen zu Dresden am 9.—15. September 1907. Leipzig 1908. 100 ff.)
(Enthält S. 102 ff. eine „Übersicht der *Pimpinellifolia*-Formen Unterfrankens“ ohne genauere Fundortangaben.)
- Keiper, J., „Der Pfälzerwald und seine Holzarten.“ (Pfälz. Museum. XXV. 173 ff.).
- Lehmann, E., „Geschichte und Geographie der *Veronica*-Gruppe *agrestis*.“ (Bull. de l'Herb. Boiss. 2. ser. VIII. 229 ff.).
- Schlenker, G., „Das Schwenninger Zwischenmoor und zwei Schwarzwald-Hochmoore in Bezug auf ihre Entstehung, Pflanzen- und Tierwelt.“ (Mitt. Geol. Abt. K. Württ. Statist. Landesamtes. Nr. 5. Stuttgart 1908).
(Behandelt S. 74 ff. vergleichsweise die Flora der südbayerischen Moore.)
- Schuster, J., „Zur Kenntnis der Flora der Saarbrücker Schichten und des pfälzischen Oberrotliegenden.“ (Geogn. Jahresh. XX. 181 ff., t. V ff.).
- S(chwarz), A., Die „Exkursionen des Jahres 1907.“ (Mitt. NG. Nürnberg II, 4. 25 f.)
- — „Die Ausflüge im Jahre 1908.“ (Ibid. II, 5. 36 ff.).
- Steininger, Th., „Durch Flur und Moor. Schilderungen aus Rosenheims Pflanzenleben.“ Programm. Rosenheim 1908.

M. Nachtrag zur Literatur des Jahres 1909.

- Bertsch, K., „Neue Glieder unserer subalpinen Flora.“ (Jahresh. Ver. für vaterl. Naturk. in Württemberg. LXV. 34 ff.).
(Erwähnt vergleichsweise auch bayerische Vorkommnisse.)
- Francé, R. H., „Aus dem Leben einer Mißachteten.“ (Über Land und Meer. CI. 140 f.).
(S. 140: 1000 jährige Eiche bei Moosach.)
- Krische, P., „Die deutschen Moore und ihre Kultur.“ (ibid. CII. 934 ff.).
(Enthält zwei Vegetationsbilder aus der Umgegend von a) Oberstdorf i/A.; b) Weßling.)

¹⁾ Vergl. Ber. BBG. XII, 2. 112 ff. (1910).

- Schinz, H. und Keller, R., „Flora der Schweiz. Dritte, stark vermehrte Auflage. I. Teil: Exkursionsflora.“ Zürich 1909.
(Behandelt vergleichsweise auch die Flora der Nachbarländer, darunter des Bodenseegebietes.)
- Schmitt, J., „Der Wonnegau der Pfalz und sein angrenzendes Waldgebiet, Mittel- und Nordhart.“ 2 Bände. Frankenthal 1909.
(Bd. I S. 18 ff.: „Die eigentümliche Flora“ von V. Lieberich;
S. 46 ff.: „Die Waldungen der Hart. A. Vegetationsbild“;
S. 154: Flora des Ungeheuersees im Krumbachtale nördlich vom Peterskopfe;
Bd. II S. 110: Bild der mehrhundertjährigen Akazie bei der Alten Glashütte;
S. 272: Alte Linde vom Forsthaus Saupferch.)
- Stromer, E., „Über Fossilfunde im Rhät und im unteren Lias bei Altdorf in Mittelfranken.“ (Abh. NG. Nürnberg. XVIII, 1. 71 ff.).
- Tubeuf, C. von, „Das Freisinger Salicetum der botanischen Abteilung der k. bayer. forstlichen Versuchsanstalt in München 1884—1909.“ (Naturw. Zeitschr. für Forst- und Landwirtschaft. VII, 4. 204).
- Wißmüller, F. X., „Geschichte der Moorkultur in Bayern. I.“ München 1909.

N. Literatur des Jahres 1910.

- Agnew, A. N., „Visit of the forests of Bavaria. 1909.“ (Transactions r. scottish arboric. Soc. XXIII, 1. 72 ff.).
- Arnold, „Naturschutz.“ (Mitt. BBG. II, 15. 264 f.).
- Ascherson, P. und Graebner, P., „Synopsis der mitteleuropäischen Flora. Sechster Band (zweite Abteilung) Rosaceae (Pomoideae, Prunoideae); Leguminosae.“ Leipzig 1906—1910.
- Bassermann-Jordan, F., „Führer durch das pfälzische Wein-Museum im Historischen Museum der Pfalz zu Speyer am Rhein.“ 1. Ausgabe. Mai 1910.
(Behandelt S. 4 und 10 die pfälzischen Wildreben).
- Becker, W., „Violenstudien.“ (Beih. zum Bot. Ctrlbl. XXVII, 2. 1 ff., 289 ff.).
(Auch separat als „Violae Europaeae.“ Dresden — N. 1910).
- — „Bearbeitung der Anthyllis-Sektion Vulneraria DC.“ (ibid. 256 ff.).
(S. 281: *A. alpestris genuina* Obere Mädelealp (Algäu), Partenkirchen;
S. 283: *A. vulgaris* Augsburg (Lechfeld.)).
- Boas, F., „Zur Kenntnis von *Lysimachia vulgaris* L.“ (ABZ. XVI. 183 f.).
- Botanischer Verein Nürnberg, „Beiträge zur Flora des Regnitzgebietes.“ (Mitt. BBV. II, 15. 253 ff.).
- Christ, H., „Die Geographie der Farne.“ Jena 1910.
- Delling, K., „Aus dem Kapitel ‚Volksbotanik‘.“ (Die Oberpfalz. IV. 222).
- Dörfler, J., „Herbarium normale. Schedae ad Centuriam LI et LII.“ Vindobonae 1910.
(Aus Bayern Nr. 5004, 5018, 5028, 5029, 5037, 5063, 5070, 5071, 5081, 5090, 5094, 5109, 5112, 5116, 5117, 5125, 5137, 5156, 5164, 5187).
- Domin, K., „Kritische Studien über die böhmisch-mährische Phanerogamenflora.“ (Beih. zum Bot. Ctrlbl. XXVI, 2. 247 ff.).
(S. 252: *Anemone nemorosa* var. *hirsuta* Wierzb. „stellt wahrscheinlich einen südlicheren Typus vor, aber angeblich auch bei Nürnberg in Bayern“).
- Familler, J., „Fruchtende Epheubestände um Regensburg und in der Oberpfalz.“ (Ber. NV. Regensburg. XII. 17 ff.).
- Francé, R. H., „Die Natur in den Alpen.“ Leipzig 1910.
- — „Ein neu entdecktes Naturdenkmal in Deutschland.“ (Natur. Jahrg. 1910. Heft 6).

- Freiberg, W., „Die Polygalaceen der Rheinprovinz.“ (Verh. NV. preuß. Rheinlande und Westfalens. 67. Jahrg. 405 ff.).
 (Aus der bayerischen Pfalz im Herbar des Vereins:
 S. 409: *Polygala calcarea* F. Schultz vom locus classicus: Hornbach, Muschelkalkhügel an der Straße von Zweibrücken nach Bitsch 1819;
 S. 419: — *Saltella* Legr. von Landstuhl.)
- Glück, H., „Über das Vorkommen der *Caldesia parnassifolia* im Königreich Bayern.“ (Mitt. BBG. II, 17. 285 ff.)
- Goldschmidt, M., „Zu *Gentiana suecica* Froel. \times *G. solstitialis* Wettst.“ (ibid. 302).
- Groß, H., „Über den Formenkreis der *Betula humilis* Schrk. und ihrer Bastarde.“ (Jahresbericht Preuß. BV. (E. V.) 1909. Königsberg i. Pr. 1910. 67 ff.).
 (B. h. f. *subrotunda* Schuster Haspelmoor;
 — — var. *genuina* Regel in Bayern selten;
 — — \times *pubescens* Warnstorf Haspelmoor, leg. Engler).
- Harz, K., „Die in der näheren und weiteren Umgebung von Bamberg vorkommenden Disteln.“ (XXI. Ber. NG. Bamberg).
- Heller, St., „*Trichophorum alpinum* (L.) Pers. in der fränkischen Keuperlandschaft.“ (Mitt. BBG. II, 14. 237).
- Höck, F., „Neue Ankömmlinge in der Pflanzenwelt Mitteleuropas.“ (Beih. zum Bot. Ctrlbl. XXVI, 2. 391 ff.).
 (Das rechtsrheinische Bayern S. 397: Fußn. 5, 401 Fußn. 1, 406 Fußn. 2, 407 Fußn. 3, 409 Fußn. 2, 422 Fußn. 1, die Pfalz oft erwähnt).
- Hosseus, „Flora des Staufens bei Bad Reichenhall.“ (Beih. zum Bot. Ctrlbl. XXVIII, 2. 295 ff.).
- — „Alpenpflanzenschutz und Alpengärten.“ (Reichenhaller Grenzbote. 70. Jahrg. 1910. Nr. 25 vom Samstag, den 26. Februar 1910).
- — „Zur Frage der Anlage eines Alpenpflanzengartens bei Reichenhall.“ (ibid. Nr. 43 vom Samstag, den 9. April 1910; Nr. 44 vom Dienstag, den 12. April 1910).
- — „Zum Schutz der Alpenflora.“ (Globus. 1910. 147).
- Kanngießer, F. und Leiningen, Graf zu, W., „Über Alter und Dickenzuwachs von Kleinsträuchern.“ (Ber. BBG. XII, 2. 104 ff.).
- Kollmann, „Der richtige Eibenwald bei Paterzell. Eine Erwiderung.“ (Mitt. BBG. II, 16. 280 ff.)
- Kraus, Gr., „Aus der Pflanzenwelt Unterfrankens.“ XI. 1. Die Fels- und Gerölllehne. 2. Wellenkalkwälder. 3. *Lactuca quercina* L. 4. *Ambrosius Rau* und sein Rosenherbar.“ (Verh. phys.-med. Ges. Würzburg. N. J. XL. 131 ff.)
- Krause, E. H. L., „Anmerkungen zum elsass-lothringischen Kräuterbuche („Florenklein“.) (5. Stück).“ (Mitt. Phil. Gesellsch. IV. 337 ff.),
 (S. 352 f.: *Rubus radula* und *rudis* an der Pfälzer Grenze;
 S. 368: *Aiuga pyramidalis* im Lautergebiet außerhalb des Elsaß;
 S. 382: *Aconitum Thelyphonum* Reichenbach im Bienwalde¹⁾;
 S. 395: *Euphrasia gracilis* zwischen Bitsch und Lemberg.)
- Lamm, A., „Aus dem Franken-Jura.“ (Velhagen u. Klasings Monatshefte. XXIV. 261 ff.).
 (Enthält auch Angaben über die Flora).
- Lauterborn, R., „Die Vegetation des Oberrheins.“ (Verh. Naturhist.-med. Ver. Heidelberg X, 4. 450 ff.; Pfälz. Heimatkunde, V. 151 ff.).
 (Dazu Kneucker in ABZ. XVI 93).
- Mader, G., „Volkstümliches von den Alpenpflanzen.“ Würzburg 1910.

¹⁾ G. Gäyer führt in Magy. bot. lap. VIII. 323 [1909] die (nach meinen Beobachtungen insbesondere durch ihre starke Behaarung ausgezeichnete) Pflanze des Bienwaldes als *A. Thalianum* Wallroth Sched. crit. I. 250 [1822] pro var. auf.

- Mayer, A., „Die Orchidaceen-Standorte in Württemberg und Hohenzollern.“ (Jahresh. Ver. für vaterl. Naturk. in Württemberg. LXVI. 401 ff.).
(Erwähnt vergleichsweise auch bayerische Vorkommnisse).
- Murr, J., „Zur Flora von Tirol (XXIII).“ (ABZ. XVI. 117 ff.).
(*Sedum oppositifolium* Sims. „von mir . . . auf einer Mauer in Mittenwald a. Isar beobachtet“).
- Nevole, J., „Studien über die Verbreitung von sechs südeuropäischen Pflanzenarten.“ (Mitt. NV. für Steiermark. XLVI, 1. 1 ff.).
(*Narcissus poeticus*: ehemals bei Lindau und Stauffen, heute noch bei Harlaching;
Cyclamen europaeum: Sendtner gibt eine Grenzlinie an, welche von Böhmen bei Moos (ehemals Deggendorf) über die Donau nach Garmisch, Berchtesgaden zieht und die Nordwestgrenze bildet).
- Paul, H., „Die Moorpflanzen Bayerns.“ (Ber. BBG. XII, 2. 136 ff.).
- Poevlerin, H., „Die Literatur über Bayerns floristische, pflanzengeographische und phänologische Verhältnisse. I. Phanerogamen, Gefäßkryptogamen und Pflanzengeographie. K. Literatur des Jahres 1909.“ (ibid. 112 ff.).
(Enthält auch einige aus der angeführten Literatur übernommene Fundortsangaben).
- Roedel, S., „Die pfälzischen Rheinwaldungen.“ (Pfälz. Heimatkunde. VI. 49 ff.).
- Sammerer, H., „Die Errichtung des Alpennaturschutzparks.“ (Naturschutzparke in Deutschland und Österreich. Stuttgart s. a. 19 ff.).
- Schinz, H. und Thellung, A., „Fortschritte der Floristik. Gefäßkryptogamen und Phanerogamen.“ (Ber. Schweiz. BG. XIX. 125 ff.).
(S. 154: *Epilobium montanum* var. *Thellungianum* Léveillé: Landsberg (Bayern? Sachsen?), P. Zechert;
S. 164: *Campanula Scheuchzeri* f. *macrocalyx* Thellung n. f.: Schachen 1902, G. Hegi; „Allgäuer Alpen“ 1868, Cafilisch).
- Schleichert, F., „Eine Wanderung im Urwald von Kubani.“ (Naturschutzparke in Deutschland und Österreich. Stuttgart s. a. 32 ff.).
- Schlenker, K., „Über die Flora des Oberamts Mergentheim.“ (Jahresh. Ver. für vaterl. Naturk. in Württemberg. LXVI. LVI ff.).
(Behandelt auch die Flora
1. des tiefen Keils, den Bayern zwischen Weikersheim und Creglingen in das Oberamt treibt;
2. des zum größten Teil bayerischen Gollachgebietes. —
Die bayerischen Fundorte sind durch * bezeichnet).
- Schmolz, C., „Errichtung eines Pflanzenschutzbezirks in den Berchtesgadener Alpen.“ (9. Ber. Ver. zum Schutze und zur Pflege der Alpenpflanzen. 81 ff.).
- — „Unser erster alpiner Pflanzenschonbezirk.“ (Münchener Neueste Nachrichten. Alpine Sonderausgabe 1910. Nr. 333. 6).
- Schneitz, J., „Einige Beobachtungen über individuelle Variation und temporäre Merkmalschwankung bei wilden Rosen.“ (Mitt. BBG. II, 14. 229 ff.).
- — „Studien zur *Rosa glauca* B. (R. Keller) (synon. subsp. *canina* Schwertschläger).“ (ibid. II, 17. 291 ff.).
- — „Die Rosenflora von Trappstadt in Unterfranken.“ (Ber. BBG. XII, 2. 90 ff.).
- — „Beiträge zur Kenntnis der wilden Rosen Oberbayerns.“ (ibid. 100 ff.).
- Schwarz, A. F., „Die geologischen und floristischen Verhältnisse um Neumarkt.“ (in Bürckmiller, L., „Führer durch Neumarkt i. Oberpf. und Umgebung.“ 2. Aufl. Neumarkt s. a. 135 ff.).
- Schwertschläger, J., „Die Rosen des südlichen und mittleren Frankenjura.“ München 1910.
(Dazu Vollmann in Mitt. BBG. II, 15. 266 f.; Kneucker in ABZ. XVI. 26 f.).
- — „Zum Bastard *Rosa dumetorum* Thuill. × *tomentosa* Sm.“ (ABZ. XVI. 20).

- Toepffer, A., „Die Systematik der Gattung *Juncus*.“ (Mitt. BBG. II, 17. 299 ff.).
 — — „Salicologische Mitteilungen No. 3“ und „Schedae zu *Salicetum exsiccatum* Fasc. V, No. 201—250 samt Nachträgen zu Fasc. I—IV.“ München. Oktober 1910.
 (Dazu Vollmann in Mitt. BBG. II, 18. 120).
 Vollmann, F., „Über die Bastardierung der Cyperaceen und ihr Auftreten in Bayern.“ (Mitt. BBG. II, 14. 242 ff.).
 — — „Ein Pflanzenshonbezirk im bayerischen Alpengebiet.“ (ibid. II, 16. 283.).
 — — „Neue Beobachtungen über die Phanerogamen- und Gefäßkryptogamenflora von Bayern.“ (Ber. BBG. XII, 2. 116 ff.).
 Watzl, B., „*Veronica prostrata* L., *teucrium* L. und *austriaca* L. Nebst einem Anhang über deren nächste Verwandte.“ (Abh. ZBG. Wien V, 5).
 Wolff, H., „IV. 228 Umbelliferae — Apioideae — *Bupleurum*, *Trinia* et reliquae *Ammineae heteroditae*.“ (Engler, Das Pflanzenreich. 43. Heft). Leipzig 1910.
 Wüst, „Durch Kleesaat eingeschleppte Unkräuter.“ (Prakt. Blätter für Pflanzenbau und Pflanzenschutz. VIII. 10 f.).
 (Adventivpflanzen bei Rohrbach bei Landau, Pfalz.)
 Zahn, K. H., „*Hieraciotheca Europaea*. Schedae ad Centuriam V, No. 401—500 (110 numeri).“ Karlsruhe 1910.
 (Aus Bayern Nr. 406, 417, 422, 441, 496, 498.)
 Zimmermann, F., „Gibt es in der Pfalz noch jetzt Urreben.“ (Pfälz. Heimatkunde. VI. 74 ff.).
 Zimmermann, W., „Neue u. kritische Beobachtungen an *Orchidaceen* Badens.“ (ABZ. XVI. 110 ff.).
 (S. 147: *Epipactis sessilifolia* Petermann 1906 von K. O. Hoffmann für die Pfalz entdeckt).
 Zink, L., „Der Pfefferminzbau in der Vorderpfalz.“ (Pfälz. Heimatkunde. VI. 123 ff., 1 Tafel).
 Zinsmeister, J. B., „Neue Rubifundorte und neue Rubi des bayerischen Donaugebietes.“ (Mitt. BBG. II, 16. 269 ff.).
 — — „Eine bemerkenswerte Form des Bastardes *Orchis incarnatus* × *latifolius* F. Schultz = *O. Aschersonianus* Haußknecht.“ (ibid. II, 17. 297 ff.).
 Bekanntmachung des K. Staatsministeriums des Innern vom 24. Oktober 1910, Aufzeichnung der schutzwürdigen Naturgebilde betr. (Amtsblatt der K. Staatsministerien des Königlichen Hauses und des Äußern und des Innern. Nr. 40. 839 ff.).
 „Merkwürdige Bäume.“ (Münchener Neueste Nachrichten. Nr. 17. Vorabendblatt Donnerstag, 13. Januar 1910. 4).
 Abbildungen der in Oberbayern und Schwaben und Neuburg gesetzlich geschützten Pflanzen. Herausgegeben mit Unterstützung des Bayerischen Landesausschusses für Naturpflege vom Verein zum Schutz und zur Pflege der Alpenpflanzen (E. V.) in Bamberg.
 „Kallstadt, 14. Juni.“ (Pfälzische Presse. Kaiserslautern, Mittwoch, 15. Juni 1910. Nr. 163. 3).
 (Erwähnt mehrere Seltenheiten von der sog. Hessel bei Kallstadt.)

O. Literatur des Jahres 1911.

- Ade, A., „Vorarbeiten zur Durchforschung des Pflanzenshonbezirktes bei Berchtesgaden.“ (10. Ber. Ver. zum Schutze und zur Pflege der Alpenpflanzen 50 ff.).
 — — „Weidewirtschaftliche Beobachtungen in Bayern.“ (Süddeutsche Landwirtschaftl. Tierzucht. VI. Nr. 7, 9, 11, 14, 15).
 Andres, H., „Zur *Pirolaceen*-Flora Bayerns.“ (Mitt. BBG. II, 19. 338 ff., t. II).
 — — „Beiträge zur Kenntnis der *Pirolaceae*.“ (Fedde, Repert. X. 134 ff.).

- Bachmann, M., „Kleistogame Blüten bei Thesium.“ (Mitt. BBG. II, 21. 376).
- Baumann, A., „Bericht über die Arbeiten der K. Bayer. Moorkulturanstalt im Jahre 1909.“ (Landwirtschaftl. Jahrbuch für Bayern. I, 3. 81 ff.).
(Enthält S. 85 ff. in „A. Untersuchung von Moorflächen“ auch genaue Angaben über die Zusammensetzung der Pflanzendecke der bayerischen Moore).
- Baumann, E., „Die Vegetation des Untersees (Bodensee). Eine floristisch-kritische und biologische Studie.“ Stuttgart 1911.
(Dazu Hegi in Mitt. BBG. II, 21. 390 ff.; Kneucker in ABZ. XVII. 143 f.).
- Bertsch, K., „Ein neuer Bürger der badischen Flora.“ (ABZ. XVII. 21 f.).
(Erwähnt das Vorkommen von *Euphrasia salisburgensis* Funck im Frankenjura).
- — „Unsere sternhaarigen Fingerkräuter.“ (Jahresh. Ver. für vaterl. Naturkunde in Württemberg. LXVII. 372 ff.).
(Erwähnt vergleichsweise auch bayerische Vorkommnisse).
- Botanischer Verein Nürnberg, „Bericht 1910/11.“ (ABZ. XVII. 126 f.).
- Dalla Torre, W. K. von und Sarnthein, L. Graf von, „Flora der gefürsteten Grafschaft Tirol, des Landes Vorarlberg und des Fürstentums Liechtenstein. VI. Band: Die Farn- und Blütenpflanzen (Pteridophyta et Siphonogama) von Tirol, Vorarlberg und Liechtenstein. 3. Teil: Metachlamydeae oder Sympetalae (verwachsenblättrige Blattkeimer).“ Innsbruck 1912¹⁾.
- Dörfler, J., „Herbarium normale. Schedae ad Centurias LIII et LIV.“ Vindobonae 1911.
(Aus Bayern Nr. 5213, 5214, 5215, 5219, 5222, 5233, 5241, 5253, 5255, 5257, 5258, 5266, 5269, 5278, 5281, 5298, 5312, 5320, 5350, 5352, 5353, 5354, 5364, 5371, 5388, leg. K. Harz; 5289, leg. Gerstlauer; 5399, leg. Semler. —
Bespricht bei Nr. 5215 auf S. 62 f. eingehend die angebliche *Cardamine amara* × *pratensis* aus Bayern.
- Eigner, „Schutz der Stechpalme.“ (Mitt. BBG. II, 18. 312).
(Mit Zusatz der Redaktion).
- Erdner, E., „Bayerische Brombeeren.“ (ibid. 303 ff.).
- — „Flora von Neuburg a. D.“ (39./40. Ber. NV. Augsburg).
(Dazu Vollmann in Mitt. BBG. II, 20. 366 f.; Kneucker in ABZ. XVII. 94).
- Frickhinger, H., „Gefäßkryptogamen- und Phanerogamen-Flora des Rieses, seiner Umgebung und des Hesselberges bei Wassertrüdingen.“ Nördlingen 1911.
(Dazu Vollmann in Mitt. BBG. II, 18. 320; Kneucker in ABZ. XVII. 23 f.).
- Fröhlich, „Der Formenkreis der Arten *Hypericum perforatum* L., *H. maculatum* Cr. u. *H. acutum* Mnch. nebst deren Zwischenformen innerhalb des Gebietes von Europa.“ (Sitzgsber. K. Akad. Wiss. Wien, math.-nat. Kl. CXX. Abt. I. 505 ff.
(Vgl. Wettstein in ÖBZ. LXI. 243 f.).
- Geisenheyner, L., „Von der Wanderschaft des Frühlingskreuzkrautes.“ (DBM. XXII. 44 ff., 54 ff.).
(Bespricht S. 55 eingehend das Vorkommen in der Pfalz).
- Gierster, F., „Die Rosenau. Ein Beitrag zur Flora des unteren Isargebietes.“ (Ber. NV. Landshut. XIX. 114 ff.).
- Glück, H., „Biologische und morphologische Untersuchungen über Wasser- und Sumpfgewächse. Dritter Teil: Die Uferflora.“ Jena 1911.

¹⁾ Erschien bereits im Dezember 1911.

- Goldschmidt, M., „Die Flora des Rhöngebirges VII.“ (Verh. Phys.-med. Ges. Würzburg. N. F. XLI. 151 ff.).
(Dazu Kneucker in ABZ. XVII. 123).
- Grintzescio, J., „Monographie du genre *Astrantia*.“ (Annuaire du Conservatoire et du Jardin botanique de Genève. 13me et 14me années 66 ff. Genève 1909—11).
(Dazu ÖBZ. LXI. 33 f.).
- Hager, G., „Einfluß der Vegetation auf die Baudenkmäler.“ (Dürer-Bund. 79. Flugschrift zur Ausdruckskultur).
- Hegi, G., „Zwei Unterarten von *Stellaria nemorum* L.“ (Mitt. BBG. II, 19. 340 f.).
- Hiltner, L., „Bildet das Vorkommen der Samen von *Silene dichotoma* in den Saaten eine besondere Gefahr für die Kleefelder?“ (Prakt. Blätter für Pflanzenbau und Pflanzenschutz. IX. 85 ff.).
(Bespricht u. A. auch das Vorkommen der Art in Bayern).
- Höck, F., „Pflanzenbezirke des deutschen Reiches.“ (Verh. BV. Prov. Brandenburg. LII. 39 ff.).
(Dazu Hegi in Mitt. BBG. II, 21. 392 ff.).
- Hosseus, C. C., „Die Pflanzenwelt Bad Reichenhalls und seiner Berge auf geographisch-geologischer Grundlage.“ Bad Reichenhall 1911.
(Dazu Vollmann in Mitt. BBG. II, 21. 392 ff.).
- Janchen, E., „Ibler, E. *Corydalis Kirschlegeri* nov. hybr. (= *C. fabacea* × *solida*).“ (Besprechung.) (ÖBZ. LXI. 297).
(Erwähnt *C. cava* × *solida* aus Bayern).
- Jöckel, A., „Die Flora von Bad Dürkheim und Umgebung.“ (Der Pfälzerwald. 12. Jahrg. 76 ff.).
- Ibler, E., „*Helianthemum fumana* im Unter-Elsaß und die Steintrift der elsässischen Kalkvorhügel.“ (Mitt. Phil. Gesellsch. IV. 405 ff.).
(Erwähnt S. 422 das Vorkommen von *Euphrasia salisburgensis* im Frankenjura).
- Kronfeld, E. M., „Almenrausch.“ (Münchener Neueste Nachrichten. Nr. 302. Vorabend-Blatt. Samstag, 1. Juli 1911. 4).
(Volksnamen von *Rhododendron* ohne nähere Artbezeichnung: Almenrausch in Bayern, Alprausch in Berchtesgaden).
- Lauterborn, R., „Die Vegetation des Oberrheins.“ (Pfälz. Heimatkunde. VI.).
- Marret, L., „*Icones Florae Alpinae Plantarum. Pars I. — Europa.*“
(Dazu Kneucker in ABZ. XVII. 61).
- Marzell, H., „Die Herbstzeitlose.“ (Münchener Neueste Nachrichten. Nr. 492. Morgenblatt. Freitag, 20. Oktober 1911. 1 f.).
- Murr, J., „Erwiderung.“ (ABZ. XVII. 113 f.).
(Bespricht u. a. „*Linum perenne*“ von der Garchingener Heide).
- Poevle, H., „Die Rhinantheen Elsaß-Lothringens.“ (ibid. 7 ff.).
(Erwähnt vergleichsweise auch pfälzische Vorkommnisse).
- Rubner, K., „Neues aus Bayern zur Gattung *Epilobium*.“ (Fedde, Repert. IX. 169 ff.).
— — „Zur Kenntnis der Gattung *Epilobium*.“ (Mitt. BBG. II, 20. 355 ff.).
- Scherzer, Chr., „Über das Vorkommen von *Anarrhinum bellidifolium* Desf. bei Spalt.“ (ibid. II, 21. 375 ff.).
- Schneitz, J., „Studien zu *Rosa glauca* B. (R. Keller) (synon. subsp. *subcanina* Schwertschläger). Fortsetzung.“ (ibid. II, 18. 308 ff.).
— — „*Rosa gallica* L. und Bastarde derselben in der Umgebung von Königshofen i. Gr.“ (ibid. II, 20. 347 ff.).
— — „Münchens wilde Rosen.“ (ibid. II, 21. 377 ff.).
- Schwarz, A., „Der Pflanzenwuchs der Fränkischen Schweiz.“
(Anhang zu Göhring, L., „Führer durch die Fränkische Schweiz.“ Große Ausgabe).

- Sudre, H., „Reliquiae Progelianae, ou revision des Rubus récoltés en Bavière par A. Progel.“ (Bull. de Géogr. Bot. 1911. Nr. 256).
- Thellung, A., „Beiträge zur Adventivflora der Schweiz (II).“ (Vierteljahrsschr. NG. Zürich. Jahrg. 56. 269 ff.).
(Aus Bayern: S. 277. *Lepidium Draba* subsp. *halepense* var. *typicum* Thellung. Südbahnhof München, 1903, G. Hegi).
- — „Über die Abstammung, den systematischen Wert und die Kulturgeschichte der Saathafer-Arten (*Avenae sativae* Cosson).“ (ibid. 293 ff.).
(Nach S. 322 Fußn. 1 ist „*A. fatua* L. \times *sativa* L. subsp. *diffusa* A. et G. f. *intermedia*“ E. Erdner Fl. v. Neuburg a/D. 559 f. hinsichtlich der Zugehörigkeit zu var. *glabrata* oder var. *hybrida* der *A. fatua* zweifelhaft).
- Timm, R., „Eine botanische Reise ins Gebiet des Kochel- und Walchensees.“ (DBM. XXIII. 7 ff.).
- Toepffer, A., „*Salix Vollmanni* (S. *glabra* \times *retusa* forma *mediana*) ♀, ein neuer bayerischer Weidenbastard.“ (Mitt. BBG. II, 21. 374 f.).
- — „Salicologische Mitteilungen No. 4 und Schedae zu *Salicetum exsiccatum*. Fasc. VI No. 251—300 und Nachträge zu Fasc. I—V.“
(Dazu Vollmann in Mitt. BBG. II, 22. 413).
- Velten, K., „Beiträge zur Kenntnis der Flora von Speier a. Rh.“ (DBM. XXII. 91 ff.).
- Vollmann, F., „Das Schutzgebiet der Bayerischen Botanischen Gesellschaft auf der Garchinger Heide.“ (Mitt. BBG. II, 18. 312 ff.).
- — „Skizze der Vegetationsverhältnisse der Umgebung von Mittenwald.“ (ibid. II, 20. 357 ff.).
- Wein, K., „Bemerkung zu der Arbeit von Dr. Gustav Hegi über ‚Zwei Unterarten von *Stellaria nemorum* L.‘.“ (ibid. II, 21. 376 f.).
- — „Einige Bemerkungen zu der Arbeit von Dr. K. Domin, ‚*Barbarea Rohlenae* Dom., ein neuer Cruciferen-Bastard‘.“ (ABZ. XVII. 97 f.).
- Zahn, C. H., „*Hieraciotheca Europaea*. Schedae ad Centuriam VI No. 501—600 [112 numeri].“ Karlsruhe 1911.
(Aus Bayern Nr. 502a, 525, 527, 528, 535, 538, 540, 560, 564, 579).
- Zimmermann, F., „Die Adventiv- und Ruderalflora von Mannheim, Ludwigshafen und der Pfalz nebst den seltenen einheimischen Blütenpflanzen und den Gefäßkryptogamen.“ (Mitt. Pollichia. LXVII, 26).
(Unveränderter Abdruck der 1907 zu Mannheim erschienenen Arbeit).
- „Kunst und Natur im Werdenfelser Land unter besonderer Berücksichtigung von Garmisch und Partenkirchen und der jüngsten deutschen Hochgebirgsbahn Mittenwald-Innsbruck.“
(Bayer. Kunstkalender. 2. Jahrg. 1912.¹⁾ Dießen vor München).
- „Moorkultur und Heimatschutz.“
(Münchener Neueste Nachrichten. Nr. 566. Einzige Ausgabe. Montag, 4. Dezember 1911. 21).
- „Naturpflege.“ (Volkskunst und Volkskunde. Jahrg. 9. 139 f.).
(Abbildung, bezw. Erwähnung alter Ahornbäume von Altenau bei Oberammergau und Schönaue bei Berchtesgaden).

¹⁾ Erschienen bereits 1911.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Berichte der Bayerischen Botanischen Gesellschaft zur Erforschung der Flora](#)

Jahr/Year: 1912

Band/Volume: [13](#)

Autor(en)/Author(s): Pöeeverlein Hermann

Artikel/Article: [Die Literatur über Bayerns floristische, pflanzengeographische und phänologische Verhältnisse 94-101](#)